

Schlossbrauerei Blumenthal

Blumenthal 1
86551 Aichach
Tel. 0177/2293843
Fax. Keines
info@schlossbrauerei-blumenthal.de
www.schlossbrauerei-blumenthal.de
Mo-Fr 10-18, Sa 11-14 Uhr



Gasthaus&Biergarten Schloss Blumenthal
Blumenthal 1
86551 Aichach-Blumenthal
Tel. 08251/889442
Fax. Keines
www.schloss-blumenthal.de
Mo-Do 15-23, Fr-So 11:30-23 Uhr
Mo+Di Ruhetag, nicht im Sommer
Küche bis 21:30 Uhr



Die Wiederauferstehung

Es ist uns eine Freude, die Neueröffnung der Schlossbrauerei in unser Buch aufzunehmen, die erst im September 2008 offiziell ihren Betrieb wieder aufgenommen hat. Wieder deshalb, weil in den Jahren von 1856 bis 1966 schon eine Schlossbrauerei in den weitläufigen Gemäuern von Blumenthal aktiv war. Die heutige Sudanlage steht als zeitgemäße Edelstahlausführung in anderen Räumen, was der Bierqualität allerdings auch sehr positiv zu Gute kommt. Doch kurz zum Hintergrund der Wiederbelebung Blumenthals: Verschiedene Familien suchten nach einer Möglichkeit des generationen- und berufsübergreifenden Zusammenlebens und -arbeitens. So wurde man auf die den Fuggerschen Stiftungen gehörende Schlossanlage aufmerksam. Diese betrieb dort ein Altersheim, wollte dieses allerdings schon seit den 1980er Jahren schließen, ebenso wie den bereits 1966 aufgegebenen Braubetrieb. Mit dem Kauf durch die heutige Eigentümergemeinschaft gingen die Pläne aller Seiten auf. Nach Renovierung und Umbau verschiedener Wohn- und Bürobereiche kam im Frühjahr 2007 wieder Leben in die Anlage.



Die neue Schlossbrauerei hat mit dem Innenbereich der Hofanlage nun auch den Biergarten im Aichacher Land als Ausschankplatz eigener Biere. Derzeit gibt es Helles, Dunkles und Weizen, darüber hinaus sind künftig saisonale Biere geplant. Die Ergebnisse des Bioland-zertifizierten Braubetriebes sind in der ebenfalls runderneuten, schräg gegenüber liegenden Schlossgaststätte zu verkosten, dort in gediegener Atmosphäre bei ambitionierter biologischer Genussküche. Sobald die Blumenthaler Schlossgemeinschaft auch eine kleine landwirtschaftliche Produktion aufnehmen wird (angedacht sind Honig, Marmeladen, Gemüse und andere



D2



Feste: Weihnachtsmarkt im Schlosshof (zu wechselnden Terminen immer an einem Adventswochenende. Siehe Internetseite der Brauerei.)

Spezereien), ist auch ein Hofladen fest geplant. Je nachdem wie die weiteren Aus- und Aufbauschritte in Schloss und Brauerei vorwärts gehen, ist langfristig auch ein Schlosshotel vorgesehen; einzelne Zimmer sind allerdings jetzt schon über die Gaststätte verfügbar. Doch zurück zum Bier: Wenn ein Braumeister in kleinen und großen Betrieben gearbeitet hat, die Augen offen hielt und dabei die eigenen Pläne nie ganz vergessen hat, ist dies eine sichere Bank für gutes Bier! Gehen Sie hin, kehren Sie ein und probieren Sie oder nehmen Sie sich gleich was mit nach Hause! Eine Empfehlung an alle im Aichacher Land, dafür zu sorgen, dass der Plan aufgeht! (rf)

Weitere Biere:

Weissbier



Tipp: Besuchen Sie die historische Altstadt von Aichach mit ihren Giebelhäusern, Tortürmen und den Resten der Stadtbefestigung, die bis ins Jahr 1331 zurückreicht.

Aichach

Ur-Hell 5,0% vol

- F Gölten
- N Reife Fruchtnoten, Honig, volle Malzaromatik
- G Frische Malzigkeit neben Fruchtnoten und Honig, fein gehopft und dezent in der Kohlensäure



Dunkel 5,0% vol

- F Orangerot
- N Fruchtige Röstmalznoten, Frische, elegant-herbe Bittere.
- G Frische Fruchtnoten, dezente Röstaromatik und -bittere, die im Abgang lange am Gaumen verharrt.

